

Zwischenabschluss

Erstes Halbjahr 2014

Über Tecan

Seit mehr als 30 Jahren investiert Tecan seine Expertise in die Entwicklung und Verbesserung von Automatisierungslösungen für Laboratorien im Life-Science-Bereich.

Die Wertsteigerung aus Sicht des Kunden ist die treibende Kraft für alles, was wir täglich in der Forschung und Entwicklung, in der Herstellung, im Vertrieb und im Service bei Tecan unternehmen.

Für Europa, Asien, Amerika oder jeden anderen Ort auf der Welt gilt: Wir möchten die Lebensqualität der Menschen verbessern, indem wir unsere Kunden dazu befähigen, unsere Gesellschaft gesünder und sicherer zu machen.

Inhalt

- 3 Brief an die Aktionäre
- 7 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
- 8 Konsolidierte Bilanz
- 9 Konsolidierte Geldflussrechnung
- 10 Konsolidierter Eigenkapitalnachweis
- 11 Anhang zum verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Das erste Halbjahr 2014 war eine ereignisreiche Periode mit der Markteinführung eines wichtigen Produktes und den Verhandlungen für unsere erste Akquisition. Unsere Finanzresultate waren durchwachsen und die beiden Geschäftssegmente entwickelten sich klar unterschiedlich.

Wir haben einen deutlichen Aufschwung in unserem Life Sciences Business gesehen und sind in den etablierten Märkten Europas und Nordamerikas gut in das Jahr gestartet – in Märkten also, die 2013 unter harten Sparmassnahmen und Budgetkürzungen gelitten haben. Unser Umsatz im Partnering Business war im ersten Halbjahr enttäuschend, hauptsächlich weil sich die Auftragsvergabe durch zwei grosse Kunden aus unterschiedlichen Gründen verzögerte. Insgesamt schlossen wir das erste Halbjahr mit dem höchsten Auftragsbestand seit mindestens fünf Jahren ab.

Wir erreichten wichtige Fortschritte in unseren Entwicklungsprogrammen. Ein besonderes Highlight war die Markteinführung von Fluent, der neuen Generation von Liquid-Handling-Plattformen in unserem Life Sciences Business. Nach Abschluss des Berichtszeitraums konnten wir die Akquisition von IBL International erfolgreich abschliessen. Als Bestandteil unserer Strategie stellt diese Akquisition einen wichtigen Schritt für uns dar, um zukünftig vollständig integrierte Lösungen, inklusive der Reagenzien, anbieten zu können. Damit erschliessen wir eine neue Quelle von wiederkehrenden Umsätzen.

Finanzresultate für das erste Halbjahr 2014

Der Auftragseingang erhöhte sich im ersten Halbjahr 2014 um 6.8% in Lokalwährungen auf CHF 196.6 Mio. (H1 2013: CHF 189.2 Mio.); dies entspricht einer Zunahme von 3.9% in Schweizer Franken. Das Wachstum des Auftragseingangs war von einer Steigerung im zweistelligen Prozentbereich im Life Sciences Business getrieben. Infolgedessen erhöhte sich auch der Auftragsbestand der Tecan Group zum Ende des Berichtszeitraums um eine zweistellige Rate.

Der Umsatz erreichte CHF 172.0 Mio. (H1 2013: CHF 181.8 Mio.) und lag demzufolge in Lokalwährungen um 2.7% unter dem Wert des Vorjahreszeitraums bzw. in Schweizer Franken um 5.4% tiefer. Dabei entwickelten sich die beiden Geschäftssegmente klar unterschiedlich. Während der Umsatz im Life Sciences Business eine starke Dynamik verzeichnete und sich in Lokalwährungen um 7.2% steigerte, lag er im Partnering Business um 13.9% unter der Vorjahresperiode. Der Rückgang erfolgte wegen des Timings der Auftragsvergabe zweier grosser OEM-Kunden und wegen rückläufiger Umsätze im Komponentengeschäft, das in der Vorjahresperiode ein sehr hohes Wachstum verzeichnet hatte.

Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreichte im ersten Halbjahr 2014 CHF 22.3 Mio. (H1 2013: CHF 23.1 Mio.). Die Betriebsrendite erhöhte sich um 30 Basispunkte auf 13.0% des Umsatzes (H1 2013: 12.7%). Zur Verbesserung hat beigetragen, dass sich die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung wegen der bevorstehenden Markteinführung verschiedener Projekte reduzierten und die damit verbundenen Kosten vermehrt aktiviert wurden. Die Wechselkursentwicklungen von wichtigen Währungen gegenüber dem Schweizer Franken beeinflussten das Betriebsergebnis negativ. Bei gegenüber dem Vorjahreszeitraum unveränderten Wechselkursen hätte das Betriebsergebnis CHF 24.1 Mio. erreicht, während sich die Betriebsrendite auf 13.6% des Umsatzes belaufen hätte. Der Gewinn erhöhte sich im ersten Halbjahr 2014 um 12.8% und erreichte CHF 18.6 Mio. (H1 2013: CHF 16.5 Mio.). Die Gewinnmarge verbesserte sich um 170 Basispunkte auf 10.8% des Umsatzes (H1 2013: 9.1%). Der Gewinn pro Aktie erhöhte sich auf CHF 1.68 (H1 2013 CHF 1.51). Der Geldzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit stieg auf CHF 16.2 Mio. (H1 2013: CHF 5.5 Mio.). Ohne Berücksichtigung eines OEM-Entwicklungsprojekts, das Tecan vorfinanziert, belief sich der Geldzufluss aus der Geschäftstätigkeit auf CHF 28.9 Mio. (H1 2013: CHF 28.4 Mio.).

Informationen nach Geschäftssegmenten

Life Sciences Business (Endkundengeschäft)

Der Umsatz im Geschäftssegment Life Sciences Business erhöhte sich in Lokalwährungen um 7.2% auf CHF 100.9 Mio. (H1 2013: CHF 97.6 Mio.), während der Umsatz in Schweizer Franken um 3.4% höher lag als in der Vorjahresperiode. Das Geschäftssegment profitierte von einer allgemeinen Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und einem günstigeren Finanzierungsumfeld in Europa und Nordamerika. Der Umsatz mit Liquid-Handling-Plattformen, der im Vorjahr unter den harten Sparmassnahmen und Budgetkürzungen am meisten gelitten hatte, erholte sich stark und erzielte zweistellige Wachstumsraten. Insgesamt übertraf der Auftragseingang den Umsatz im Life Sciences Business wesentlich, was zu einem deutlich höheren Auftragsbestand führte.

Die Betriebsrendite des Segments steigerte sich im ersten Halbjahr 2014 markant auf CHF 14.8 Mio. (H1 2013: CHF 1.1 Mio.). Diese Entwicklung resultierte in erster Linie aus den höheren Verkaufsvolumen sowie aus tieferen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung. Die Betriebsrendite steigerte sich auf 14.0% des Umsatzes (H1 2013: 1.0%).

Partnering Business (OEM-Geschäft)

Das Geschäftssegment Partnering Business erzielte im Berichtszeitraum einen Umsatz von CHF 71.1 Mio. (H1 2013: CHF 84.2 Mio.). Dies entspricht einem Rückgang um 13.9% in Lokalwährungen bzw. um 15.6% in Schweizer Franken. Der Rückgang erfolgte, weil weniger Instrumente an zwei grosse OEM-Kunden ausgeliefert wurden und das Komponentengeschäft tiefere

Umsätze erzielte, dies gegenüber einem hohen Wachstum im Vorjahreszeitraum. Die Instrumentenverkäufe gingen zurück, da ein Partner am Ende des Berichtszeitraums einen Eigentümerwechsel erfuhr. Infolgedessen verzögerte sich die Auftragsvergabe im ersten Halbjahr, und Tecan konnte nur auf deutlich tieferem Niveau Umsätze verbuchen. Ein anderer OEM-Kunde war im ersten Halbjahr mit Verzögerungen bei Ausschreibungen von Grossaufträgen in Schwellenländern konfrontiert. Dieser Kunde erwartet gemäss einer veröffentlichten Stellungnahme, dass sich die Situation im zweiten Halbjahr verbessern werde.

Der Auftragseingang im Partnering Business erhöhte sich im ersten Halbjahr 2014 leicht, was zu einem insgesamt deutlich höheren Auftragsbestand am Ende des Berichtszeitraums führte.

Das Betriebsergebnis des Geschäftssegments belief sich für das erste Halbjahr 2014 auf CHF 11.3 Mio. (H1 2013: CHF 25.0 Mio.). Der Rückgang erfolgte hauptsächlich aufgrund des tieferen Umsatzes. Die Betriebsrendite erreichte 15.5% des Umsatzes (H1 2013: 29.2%).

Ergänzende Informationen

Regionale Entwicklung

In Europa erholte sich der Umsatz im Life Sciences Business stark und nahm mit einer zweistelligen Rate zu. Trotz der erwarteten Umsatzsteigerung aus Instrumentenlieferungen an Dako, ging der Umsatz im Partnering Business zurück, weil sich die Auftragsvergabe zweier grosser OEM-Kunden verzögerte. Insgesamt lag der Umsatz in Europa in Lokalwährungen um 2.4% unter dem Wert des Vorjahreszeitraums; in Schweizer Franken ging er um 2.8% zurück.

In Nordamerika profitierte das Life Sciences Business von einem verbesserten Finanzierungsumfeld und verzeichnete ein gutes Umsatzwachstum. Im Partnering Business war der Umsatz im Komponentengeschäft rückläufig. Insgesamt ging der Umsatz in Nordamerika in Lokalwährungen um 4.4% zurück. Der Umsatz in Schweizer Franken wurde durch die Wechselkursentwicklung des US-Dollars gegenüber dem Schweizer Franken negativ beeinflusst; er lag um 8.2% tiefer als im Vorjahreszeitraum.

In China verzögerten sich staatliche Auftragsvergaben und Investitionen im Hochschulbereich, was die Branche umfassend traf und von zahlreichen Unternehmen berichtet wurde. Dies beeinträchtigte auch die Umsatzentwicklung im Life Sciences Business von Tecan. Eine Normalisierung der Ausgabenpolitik wird für das zweite Halbjahr erwartet. Dafür wuchs der Umsatz im Partnering Business in China und generell in Asien stark. Insgesamt erhöhte sich der Umsatz in Asien um 0.5% in Lokalwährungen. Bedingt durch eine ungünstige Wechselkursent-

wicklung, lag der Umsatz in Schweizer Franken um 6.7% tiefer als im Vorjahreszeitraum.

Wiederkehrende Umsätze mit Verbrauchsmaterialien und Serviceleistungen

Der Umsatz mit Verbrauchsmaterialien erhöhte sich um 9.2% in Lokalwährungen und um 6.3% in Schweizer Franken auf einen Anteil am Gesamtumsatz von 12.6% (H1 2013: 11.2%). Der Umsatz mit Serviceleistungen schwächte sich wegen tieferer Umsätze mit Ersatzteilen ab. Auch diese Entwicklung war wesentlich durch die erwähnten Verzögerungen verursacht, welche im Partnering Business verzeichnet wurden. Der Rückgang belief sich auf 1.4% in Lokalwährungen bzw. 4.2% in Schweizer Franken.

Insgesamt stiegen die wiederkehrenden Umsätze mit Verbrauchsmaterialien und Serviceleistungen im ersten Halbjahr 2014 um 2.0% in Lokalwährungen; in Schweizer Franken lagen sie um 0.8% unter dem Wert der Vergleichsperiode 2013. Sie beliefen sich auf 36.8% des Gesamtumsatzes (H1 2013: 35.1%).

Forschung und Entwicklung

Im ersten Halbjahr 2014 betrug die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung 10.0% des Umsatzes (H1 2013: 11.7%) bzw. CHF 17.2 Mio. (H1 2013: CHF 21.3 Mio.). Die gesamten Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten beliefen sich auf brutto CHF 47.6 Mio. (H1 2013: CHF 54.0 Mio.), wovon Entwicklungsleistungen für OEM-Instrumentenkunden im Partnering Business CHF 18.5 Mio. ausmachten. Der Gesamtbetrag beinhaltet auch die in der Bilanz aktivierten Entwicklungskosten von brutto CHF 12.7 Mio. Dies ist eine Erhöhung von CHF 8.5 Mio. gegenüber dem ersten Halbjahr 2013, da Entwicklungsprojekte weiter fortgeschritten sind und vor der Markteinführung stehen.

Im Juni gab Tecan die Markteinführung der Fluent™ Laborautomationsfamilie bekannt, der jüngsten Ergänzung zum umfassenden Liquid-Handling-Portfolio des Unternehmens. Diese neue Generation von Liquid-Handling-Plattformen ist für Tecan ein bedeutendes Entwicklungsprogramm. Fluent ist ein einzigartiges Automationskonzept, das für den anwendungsspezifischen Bedarf von Laboratorien entwickelt wurde; es erbringt eine deutlich höhere Kapazität und Geschwindigkeit. Die ersten Fluent-Lösungen wurden entwickelt, um dem Automationsbedarf im schnell wachsenden Markt für zellbiologische Anwendungen nachzukommen. Fluent wurde von den Endnutzern am Markt gut aufgenommen und Produktauslieferungen werden in den nächsten Wochen erwartet.

Im Partnering Business arbeitet Tecan an der Entwicklung des ORTHO Vision™ Max weiter, der zweiten Variante eines Diagnostikinstrumentes der neuen Generation, mit dessen Hilfe sich die Blutgruppe und andere wichtige Blutparameter bestimmen lassen. In der Zwischenzeit läuft die Validierung der er-

sten Instrumentenvariante ORTHO Vision™ weiter; und kürzlich wurden die ersten Serieninstrumente an den Kunden ausgeliefert.

Gesunde Bilanz – hohe Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote von Tecan erreichte zum 30. Juni 2014 70.9% (31. Dezember 2013: 72.0%). Die Nettoliquidität (Flüssige Mittel und Anlagen abzüglich Bankverbindlichkeiten und -kredite) belief sich auf CHF 130.0 Mio. (31. Dezember 2013: CHF 143.4 Mio.). Das Aktienkapital der Gesellschaft blieb zum Bilanzstichtag unverändert bei CHF 1'144'458 (30. Juni 2014), eingeteilt in 11'444'576 Namenaktien zu CHF 0.10 Nennwert.

An der ordentlichen Generalversammlung der Tecan Group vom 14. April 2014 stimmten die Aktionäre einer gegenüber Vorjahr gleich bleibenden Dividende von CHF 1.50 pro Namenaktie zu. Die Auszahlung der Dividenden von insgesamt CHF 16.7 Mio. erfolgte per 23. April 2014.

Akquisition von IBL International, um integrierte Lösungen für die Diagnostik von Spezialparametern anzubieten

Am 30. Juli 2014 gab Tecan die Akquisition von IBL International bekannt. Dies ist ein wichtiger strategischer Schritt, der die Entwicklung von Tecan hin zu einem Lösungsanbieter mit einem höheren Anteil an wiederkehrenden Umsätzen unterstützt. IBL International ist ein führendes Unternehmen im Bereich der Mikrotiterplatten-basierten Immunoassays und verfügt über eines der grössten Angebote an Tests für diagnostische Spezialparameter für die Forschung und Routinediagnostik. IBL International wird Teil von Tecans Geschäftssegment Life Sciences Business und wird damit von der globalen Präsenz sowie der langen Tradition von Tecan bei Immunoassay-Instrumenten in der klinischen Diagnostik profitieren.

Der Gesamtpreis der Transaktion in Höhe von EUR 29.0 Mio. (CHF 35.2 Mio.) wurde vollständig in bar geleistet. Die Unternehmensbewertung entspricht dem 1.8-fachen Umsatz von IBL International im Geschäftsjahr 2013. Tecan erwartet einen positiven Beitrag der Akquisition zum Gewinn pro Aktie vor transaktionsbezogenen Abschreibungen im zweiten vollen Geschäftsjahr. Die Transaktion wurde am 31. Juli 2014 erfolgreich abgeschlossen. Ab 1. August 2014 wird IBL International in der Jahresrechnung der Tecan Group konsolidiert.

Ausblick für das Gesamtjahr 2014 bestätigt

Für das Geschäftsjahr 2014 erwartet Tecan weiterhin, dass der Gesamtumsatz in Lokalwährungen mindestens im mittleren einstelligen Prozentbereich wachsen wird und dass sich die Betriebsrendite gegenüber 2013 um rund 50 Basispunkte erhöht.

Die Erwartungen zur Betriebsrendite basieren auf prognostizierten Durchschnittskursen für das Gesamtjahr 2014, wonach ein Euro CHF 1.21 entspricht und ein US-Dollar CHF 0.92.

Dieser Ausblick für das Geschäftsjahr 2014 beinhaltet keinen Beitrag aus der Akquisition von IBL International. Derzeit erwartet Tecan einen Umsatzbeitrag im mittleren einstelligen Millionenbereich in Schweizer Franken für die verbleibenden fünf Monate von 2014, in denen IBL International konsolidiert wird. Der negative Einfluss auf das Betriebsergebnis in absoluten Zahlen in Schweizer Franken wird sich voraussichtlich auf bis zu CHF 2 Mio. belaufen, dies aufgrund von Abschreibungen auf den Kaufpreis und initialer Integrationskosten.

Männedorf, 11. August 2014



Rolf A. Classon
Chairman of the Board

Dr. David Martyr
Chief Executive Officer

Konsolidierte Erfolgsrechnung

Januar bis Juni, CHF 1'000	Anhang	2013	2014
Umsatz	4	181'810	172'002
Herstellkosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen		(93'173)	(84'670)
Bruttogewinn		88'637	87'332
Verkauf und Marketing		(28'001)	(29'561)
Forschung und Entwicklung		(21'342)	(17'220)
Administration und Verwaltung		(16'500)	(18'474)
Sonstiger Betriebsertrag		328	243
Betriebsergebnis	4	23'122	22'320
Finanzertrag		51	11
Finanzaufwand		(278)	(233)
Währungs(verluste)/-gewinne, netto		(2'479)	317
Finanzergebnis		(2'706)	95
Gewinn vor Steuern		20'416	22'415
Ertragssteuern		(3'936)	(3'833)
Periodengewinn, den Eigentümern der Muttergesellschaft zurechenbar		16'480	18'582
<i>Gewinn pro Aktie</i>			
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)		1.51	1.68
Verwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)		1.49	1.65

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Januar bis Juni, CHF 1'000	2013	2014
Periodengewinn	16'480	18'582
Sonstige Ergebnisse		
Neubemessung der leistungsorientierten Verpflichtung	4'200	(4'978)
Zugehörige Ertragssteuern	(708)	802
Positionen, die nicht in die Erfolgsrechnung umklassiert werden, nach Ertragssteuern	3'492	(4'176)
Umrechnungsdifferenzen	1'340	(498)
Positionen, die nachträglich in die Erfolgsrechnung umklassiert werden können, nach Ertragssteuern	1'340	(498)
Sonstige Ergebnisse [Gewinn/(Verlust)], nach Ertragssteuern	4'832	(4'674)
Gesamtergebnis der Periode, den Eigentümern der Muttergesellschaft zurechenbar	21'312	13'908

Für die dargestellten Perioden wurden im Zusammenhang mit den Umrechnungsdifferenzen keine Ertragssteuern erfasst und keine Umklassierungen vorgenommen.

Konsolidierte Bilanz

Aktiven

CHF 1'000	Anhang	31.12.2013	30.06.2014
Flüssige und geldnahe Mittel		150'377	136'913
Kurzfristige Darlehen und Derivate		2'599	2'614
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		74'652	62'267
Sonstige Forderungen		10'591	14'393
Vorräte	6	145'693	165'700
Guthaben aus laufenden Ertragssteuern		1'393	2'922
Aktive Rechnungsabgrenzungen		2'266	3'315
Umlaufvermögen		387'571	388'124
Langfristige Finanzanlagen		1'489	751
Sachanlagen		19'855	17'862
Immaterielle Anlagen		48'571	60'409
Latente Steuerguthaben		9'163	9'430
Anlagevermögen		79'078	88'452
Aktiven		466'649	476'576

Passiven

CHF 1'000	Anhang	31.12.2013	30.06.2014
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten und Derivate		5'588	5'079
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		10'292	10'145
Sonstige Verbindlichkeiten		15'101	19'796
Umsatzabgrenzung		18'739	24'181
Verbindlichkeiten aus laufenden Ertragssteuern		8'221	8'956
Passive Rechnungsabgrenzungen		32'967	27'567
Kurzfristige Rückstellungen		14'404	11'736
Kurzfristige Verbindlichkeiten		105'312	107'460
Langfristige Bankverbindlichkeiten und Derivate		2'013	2'048
Verbindlichkeit für Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses		16'773	22'692
Langfristige Rückstellungen		2'480	2'284
Latente Steuerschulden		3'869	3'968
Langfristige Verbindlichkeiten		25'135	30'992
Total Verbindlichkeiten		130'447	138'452
Aktienkapital		1'144	1'144
Kapitalreserven		9'301	9'334
Eigene Aktien		(13'151)	(11'295)
Gewinnreserven		369'977	370'508
Umrechnungsdifferenzen		(31'069)	(31'567)
Eigenkapital	7	336'202	338'124
Passiven		466'649	476'576

Konsolidierte Geldflussrechnung

Januar bis Juni, CHF 1'000	Anhang	2013	2014
Periodengewinn		16'480	18'582
<i>Anpassungen für</i>			
Abschreibungen		5'160	4'517
Veränderung der Rückstellungen und der Verbindlichkeit für Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses		1'522	(1'882)
Zinsertrag		(51)	(11)
Zinsaufwand		64	62
Ertragssteuern		3'936	3'833
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente		933	2'776
Sonstige nicht geldwirksame Posten		728	(163)
<i>Veränderung des Umlaufvermögens</i>			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		18'702	12'086
Vorräte	6	(23'189)	(19'893)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		(1'148)	(121)
Veränderung des sonstigen Umlaufvermögens, netto		(8'665)	414
Bezahlte Ertragssteuern		(8'984)	(4'022)
Geldzufluss aus Geschäftstätigkeit		5'488	16'178
Erhaltene Zinsen		50	11
Erwerb von Tecan Australia Pty Ltd, bedingte Zahlungen		(145)	(119)
Kauf von Sachanlagen		(2'059)	(1'520)
Verkauf von Sachanlagen		40	179
Investitionen in immaterielle Anlagen		(4'806)	(13'307)
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		(6'920)	(14'756)
Dividendenausschüttung		(16'488)	(16'651)
Verkauf eigener Aktien		6'825	1'889
Veränderung der kurzfristigen Bankverbindlichkeiten		3'977	47
Aufnahme von Bankkrediten		234	-
Bezahlte Zinsen		(64)	(63)
Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit		(5'516)	(14'778)
Auswirkung von Wechselkursschwankungen auf Bestand an flüssigen Mitteln		147	(108)
Abnahme flüssiger und geldnaher Mittel		(6'801)	(13'464)
Stand am 1. Januar		144'520	150'337
Stand am 30. Juni		137'719	136'913
<i>Die flüssigen und geldnahen Mittel beinhalten für die Zwecke der Geldflussrechnung</i>			
Flüssige und geldnahe Mittel gemäss Bilanz		137'719	136'913
./.. Kontokorrentkredite im Rahmen von Bank-Pooling-Vereinbarungen		-	-
= Flüssige und geldnahe Mittel für die Zwecke der Geldflussrechnung		137'719	136'913

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

Januar bis Juni, CHF 1'000	Anhang	Aktienkapital	Kapitalreserven	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Umrechnungs- differenzen	Total Eigenkapital
Stand am 1. Januar 2013		1'144	9'359	(23'527)	336'438	(29'801)	293'613
Periodengewinn		-	-	-	16'480	-	16'480
Sonstige Ergebnisse (Gewinn), nach Ertragssteuern		-	-	-	3'492	1'340	4'832
Gesamtergebnis der Periode		-	-	-	19'972	1'340	21'312
Dividendenausschüttung		-	-	-	(16'488)	-	(16'488)
Anteilsbasierte Vergütungen		-	-	-	933	-	933
Ausgabe eigener Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen		-	(1'329)	5'868	-	-	4'539
Sonstiger Verkauf eigener Aktien		-	488	1'798	-	-	2'286
Summe der Einlagen der und Ausschüttungen an Eigentümer	7	-	(841)	7'666	(15'555)	-	(8'730)
Stand am 30. Juni 2013		1'144	8'518	(15'861)	340'855	(28'461)	306'195
Stand am 1. Januar 2014		1'144	9'301	(13'151)	369'977	(31'069)	336'202
Periodengewinn		-	-	-	18'582	-	18'582
Sonstige Ergebnisse (Verlust), nach Ertragssteuern		-	-	-	(4'176)	(498)	(4'674)
Gesamtergebnis der Periode		-	-	-	14'406	(498)	13'908
Dividendenausschüttung		-	-	-	(16'651)	-	(16'651)
Anteilsbasierte Vergütungen		-	-	-	2'776	-	2'776
Ausgabe eigener Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen		-	26	1'849	-	-	1'875
Sonstiger Verkauf eigener Aktien		-	7	7	-	-	14
Summe der Einlagen der und Ausschüttungen an Eigentümer	7	-	33	1'856	(13'875)	-	(11'986)
Stand am 30. Juni 2014		1'144	9'334	(11'295)	370'508	(31'567)	338'124

Anhang zum verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss

1 Berichterstattende Gesellschaft

Die Tecan Gruppe ist ein weltweit tätiger Anbieter von Laborinstrumenten und Lösungen für die Branchen Biopharma, Forensik und klinische Diagnostik. Die Gruppe ist auf Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Automatisierungslösungen für Laboratorien im Life-Science-Bereich spezialisiert. Die Kunden von Tecan sind Pharma- und Biotechnologieunternehmen, Forschungsabteilungen von Universitäten sowie forensische und diagnostische Laboratorien. Als Originalgerätehersteller (OEM) entwickelt und fertigt die Gruppe auch OEM-Instrumente und Komponenten, die vom jeweiligen Partnerunternehmen vertrieben werden. Tecan wurde 1980 in der Schweiz gegründet. Die Gruppe verfügt über Produktions-, Forschungs- und Entwicklungsstätten in Europa und in Nordamerika. In 52 Ländern unterhält sie ein Vertriebs- und Servicenetz.

Die Dachgesellschaft der Gruppe ist die Tecan Group AG, eine in der Schweiz eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung, deren Aktien öffentlich gehandelt werden. Der Hauptsitz der Tecan Group AG befindet sich an der Seestrasse 103, 8708 Männedorf, Schweiz.

2 Wesentliche Grundsätze der Rechnungslegung

2.1 Grundlagen der Ausarbeitung

Dieser ungeprüfte Abschluss ist der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Tecan Group AG und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen als «Gruppe» bezeichnet) für das erste Halbjahr 2014. Der Abschluss wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt und sollte in Verbindung mit der konsolidierten Jahresrechnung der Gruppe gelesen werden, da er eine Aktualisierung früher veröffentlichter Informationen darstellt. Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 11. August 2014 zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt vom Management, Annahmen und Einschätzungen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten zum Zeitpunkt der Bilanzierung dieses Zwischenabschlusses beeinflussen. Falls zu einem späteren Zeitpunkt derartige Annahmen und Einschätzungen von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen sollten, werden die ursprünglichen Annahmen und Einschätzungen in jenem Berichtszeitraum entsprechend angepasst, in dem sich die Gegebenheiten geändert haben.

Die Gruppe ist in Geschäftsbereichen tätig, in denen der Gesamtumsatz keine bedeutenden saisonalen oder zyklischen Schwankungen innerhalb des Geschäftsjahres aufweist.

Die Ertragssteuern werden basierend auf der bestmöglichen Schätzung des für das gesamte Geschäftsjahr erwarteten gewichteten Durchschnittssteuersatzes berechnet.

2.2 Einführung neuer und überarbeiteter bzw. ergänzter Rechnungslegungsstandards und Ausführungsbestimmungen

Die dem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss zugrunde liegenden Grundsätze der Rechnungslegung entsprechen mit Ausnahme der Einführung der folgenden neuen oder überarbeiteten bzw. ergänzten Standards und Ausführungsbestimmungen – gültig ab 1. Januar 2014 – den Grundsätzen der Rechnungslegung, die der konsolidierten Jahresrechnung der Gruppe per 31. Dezember 2013 zugrunde lagen:

Standard/Ausführungsbestimmung ¹
«Investmentgesellschaften» (Ergänzungen zu IFRS 10, IFRS 12 und IAS 27)
IAS 32 (ergänzt) «Finanzinstrumente: Darstellung» – Saldierung finanzieller Vermögenswerte und finanzieller Verbindlichkeiten
IAS 39 (ergänzt) «Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung» – Novation von Derivaten und Fortführung des Hedge Accounting
IFRIC 21 «Abgaben»

Die Übernahme dieser neuen oder überarbeiteten bzw. ergänzten Standards und Ausführungsbestimmungen hat bei der Gruppe zu keinen bedeutenden Anpassungen der Grundsätze der Rechnungslegung geführt.

2.3 Bislang noch nicht angewandte neue Standards und Ausführungsbestimmungen

Die folgenden neuen und überarbeiteten bzw. ergänzten Standards und Ausführungsbestimmungen wurden bereits publiziert, sind aber noch nicht in Kraft getreten und werden in diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss noch nicht berücksichtigt:

Standard/Ausführungsbestimmung ¹	Von der Gruppe anzuwenden ab
IAS 19 (ergänzt) «Leistungen an Arbeitnehmer» – Leistungsorientierte Pläne: Arbeitnehmerbeiträge	Berichtsjahr 2015
Jährliche Verbesserungen der IFRS – Zyklus 2010-2012	Berichtsjahr 2015
Jährliche Verbesserungen der IFRS – Zyklus 2011-2013	Berichtsjahr 2015
IFRS 11 (ergänzt) «Gemeinschaftliche Vereinbarungen» – Bilanzierung des Erwerbs von Anteilen an Gemeinschaftsunternehmen	Berichtsjahr 2016
IAS 16 (ergänzt) «Sachanlagen» und IAS 38 (ergänzt) «Immaterielle Vermögenswerte» – Klarstellung akzeptabler Abschreibungsmethoden	Berichtsjahr 2016
IFRS 15 «Erlöse aus Verträgen mit Kunden»	Berichtsjahr 2017
IFRS 9 «Finanzinstrumente»	Noch nicht festgelegt

¹ IAS = International Accounting Standards, IFRS = International Financial Reporting Standards, IFRIC = Ausführungsbestimmungen gemäss dem IFRS Interpretations Committee (ehemals International Financial Reporting Interpretations Committee)

Mit Ausnahme von IFRS 15 «Erlöse aus Verträgen mit Kunden» werden diese Änderungen voraussichtlich keine wesentlichen Auswirkungen auf die konsolidierte Jahresrechnung haben. Eine umfassende und eingehende Analyse steht allerdings noch aus.

3 Änderungen im Konsolidierungskreis

Seit 31. Dezember 2013 gab es keine Änderungen im Konsolidierungskreis der Gruppe.

4 Segmentinformationen

4.1 Informationen nach Geschäftssegmenten

Januar bis Juni, CHF 1'000	Life Sciences Business		Partnering Business		Corporate / Konsolidierung		Gruppe	
	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
Umsatz Dritte	97'605	100'920	84'205	71'082	–	–	181'810	172'002
Umsatz Intersegment ¹	6'382	4'948	1'426	1'584	(7'808)	(6'532)	–	–
Total Umsatz	103'987	105'868	85'631	72'666	(7'808)	(6'532)	181'810	172'002
Betriebsergebnis	1'083	14'825	25'017	11'277	(2'978)	(3'782)	23'122	22'320
Abschreibungen ²	(3'325)	(2'804)	(1'835)	(1'713)	–	–	(5'160)	(4'517)
Wertminderungen	–	–	–	–	–	–	–	–

¹ Intersegment-Transaktionen werden zu marktkonformen Konditionen abgewickelt.

² Von Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Anlagen abgesehen sind keine wesentlichen nicht liquiditätswirksamen Posten angefallen.

Januar bis Juni, CHF 1'000	2013	2014
<i>Überleitung Umsatz der berichtspflichtigen Segmente</i>		
Gesamtumsatz der berichtspflichtigen Segmente	189'618	178'534
Eliminierung des Intersegment-Umsatzes	(7'808)	(6'532)
Konsolidierter Umsatz	181'810	172'002
<i>Überleitung Ergebnis der berichtspflichtigen Segmente</i>		
Total Betriebsergebnis der berichtspflichtigen Segmente	26'100	26'102
Nicht zugeordnete Kosten (zukünftige Geschäftsentwicklung, Investor Relations und andere Corporate-Kosten) und Konsolidierungsbuchungen	(2'978)	(3'782)
Finanzergebnis	(2'706)	95
Konsolidierter Gewinn vor Steuern	20'416	22'415

4.2 Unternehmensweite Angaben

Produkte und Dienstleistungen

Januar bis Juni, CHF 1'000	2013	2014
Produkte	118'041	108'774
Dienstleistungen	63'769	63'228
Total Umsatz Dritte	181'810	172'002

Umsatz nach Regionen (nach Standort der Kunden)

Januar bis Juni, CHF 1'000	2013	2014
Schweiz	4'178	4'530
Übriges Europa	73'983	71'443
Nordamerika	76'006	69'752
Asien	22'776	21'257
Sonstige	4'867	5'020
Total Umsatz Dritte	181'810	172'002

Anlagevermögen nach Regionen (nach Standort der Aktiven)

CHF 1'000	Sachanlagen		Immaterielle Anlagen	
	31.12.2013	30.06.2014	31.12.2013	30.06.2014
Schweiz	10'721	9'323	46'720	58'596
Übriges Europa	4'884	4'527	1'419	1'404
USA	3'814	3'588	-	-
Asien	436	424	432	409
Total	19'855	17'862	48'571	60'409

Information über wichtige Kunden

Im ersten Halbjahr 2013 und 2014 gibt es keine Umsätze mit einzelnen Kunden, die in der Summe 10% des Gesamtumsatzes übersteigen.

5 Betriebsaufwand nach Kostenarten

Januar bis Juni, CHF 1'000	2013	2014
Materialkosten	55'115	48'209
Personalkosten	70'262	72'147
Abschreibungen auf Sachanlagen	3'162	3'042
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	1'998	1'475
Sonstige Betriebskosten, netto	55'264	50'313
Total angefallene Betriebskosten (brutto)	185'801	175'186
Aktivierung von Entwicklungskosten in der Position Vorräte (s. Anm. 6)	(22'897)	(12'762)
Aktivierung von Entwicklungskosten in der Position Immaterielle Anlagen	(4'216)	(12'742)
Total Betriebsaufwand, gemäss Erfolgsrechnung	158'688	149'682

6 Vorräte

2010 schloss die Gruppe eine OEM-Vereinbarung mit einem global tätigen Diagnostikunternehmen ab, welche die Entwicklung und Lieferung eines dedizierten Diagnostikinstrumentes umfasst. Die damit verbundenen kundenspezifischen Entwicklungskosten werden derzeit in der Position «Vorräte» als Bestandteil der Produktionskosten aktiviert. Sie beliefen sich per Ende Juni 2014 auf CHF 123.0 Mio. (31. Dezember 2013: CHF 110.4 Mio.). Sobald das Instrument auf dem Markt ist und der Kunde

die Geräte mit individuellen Bestellungen abrufen, werden die entsprechenden Entwicklungskosten in den Herstellkosten erfasst.

Weitere Informationen zu dieser wesentlichen Schätzunsicherheit und Annahme enthält Anmerkung 2.2.4 der konsolidierten Jahresrechnung 2013.

7 Eigenkapital und Mitarbeiterbeteiligungspläne**7.1 Dividendenausschüttung**

	2013	2014
Anzahl der dividenden- und rückzahlungsberechtigten Aktien	10'991'802	11'098'831
Dividendenausschüttung (CHF/Aktie)	0.50	1.50
Rückzahlung Kapitaleinlagen (CHF/Aktie)	1.00	-

7.2 Veränderung der ausstehenden Aktien

Anzahl (jede Aktie hat einen Nennwert von CHF 0,10)	Ausgegebene Aktien	Eigene Aktien	Ausstehende Aktien
Stand am 1. Januar 2013	11'444'576	(546'590)	10'897'986
Ausgabe eigener Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen	-	90'874	90'874
Verkauf eigener Aktien	-	26'025	26'025
Stand am 30. Juni 2013	11'444'576	(429'691)	11'014'885
Stand am 1. Januar 2014	11'444'576	(362'840)	11'081'736
Ausgabe eigener Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen	-	51'408	51'408
Verkauf eigener Aktien	-	125	125
Stand am 30. Juni 2014	11'444'576	(311'307)	11'133'269

7.3 Mitarbeiteraktienoptionspläne

(Für Einzelheiten zu den Laufzeiten und wichtigsten Bedingungen siehe Anmerkung 10.4.1 der konsolidierten Jahresrechnung 2013.)

Veränderung der Mitarbeiteraktienoptionen

Mitarbeiteraktienoptionen	2013	2014
Stand am 1. Januar	264'769	148'704
Ausgeübt	(70'615)	(23'505)
Verwirkt und verfallen	(5'400)	(5'638)
Stand am 30. Juni	188'754	119'561
Ausübbar Ende Dezember	99'045	46'242

7.4 Mitarbeiteraktienpläne (Performance-Share-Matching-Pläne [PSMP] und andere Aktienpläne)

(Für Einzelheiten zu den Laufzeiten und wichtigsten Bedingungen siehe Anmerkung 10.4.2 der konsolidierten Jahresrechnung 2013.)

Veränderung der Mitarbeiteraktien

Mitarbeiteraktien (ohne freiwillige Beteiligung)	2013	2014
Stand am 1. Januar	222'660	223'527
Aktienplan – Verwaltungsrat – zugeteilte Aktien	-	3'151
PSMP – erweiterte Konzernleitung – Aktien Erstzuteilung	17'742	17'394
PSMP – erweiterte Konzernleitung – maximal zugeteilte Matching Shares	50'648	52'870
PSMP – sonstiges Management – Aktien Erstzuteilung	-	2'902
PSMP – sonstiges Management – maximal zugeteilte Matching Shares	-	7'255
Verwirkte Matching Shares	(64'710)	(40'772)
Aktien, deren Sperrfrist aufgehoben wurde und den Planteilnehmern zur Verfügung stehen	(353)	(7'085)
Stand am 30. Juni	225'987	259'242
Davon erdient, aber bis zum Ende der Leistungsperiode gesperrt	41'919	43'514

8 Umrechnungskurse Hauptwährungen

		Schlusskurse		Durchschnittskurse Januar bis Juni	
		31.12.2013	30.06.2014	2013	2014
CHF					
EUR	1	1.23	1.21	1.23	1.22
USD	1	0.89	0.89	0.95	0.89

9 Bemessung des Verkehrswerts und diesbezügliche Angaben

(Für Einzelheiten zu den Definitionen und den verwendeten Bewertungstechniken siehe Anmerkung 25 der konsolidierten Jahresrechnung 2013.)

9.1 Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die nach dem erstmaligen Ansatz regelmässig zum Verkehrswert bewertet werden

CHF1'000	Verkehrswert- Hierarchie	Nettobuchwert in Bilanz zum Verkehrswert	
		31.12.2013	30.06.2014
Position			
Devisenterminkontrakte	Stufe 2	2'739	2'529
Devisenoptionskontrakte	Stufe 2	(70)	-

2013 und 2014 wurden zwischen den einzelnen Ebenen keine Verschiebungen vorgenommen.

9.2 Angaben zu den Verkehrswerten von zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Vermögenswerten und Verbindlichkeiten

CHF1'000	Verkehrswert- Hierarchie	Nettobuchwert in Bilanz zu fortgeführten Anschaffungskosten		Angabe Verkehrswert	
		31.12.2013	30.06.2014	31.12.2013	30.06.2014
Position					
Forderungen	entfällt	75'798	62'300	75'798	62'300
Verbindlichkeiten	entfällt	10'301	10'155	10'301	10'155
Bankkredite	Stufe 2	4'824	4'772	4'741	4'742

10 Eventualverbindlichkeiten und Kaufverpflichtungen

Bezüglich Eventualverbindlichkeiten und Kaufverpflichtungen gab es keine wesentlichen Änderungen.

11 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Übernahme der IBL International Gruppe

Die Tecan Gruppe erwarb per 31. Juli 2014 (Transaktionsdatum) 100% der Stimmrechte an der IBL International Gruppe, bestehend aus folgenden Einzelgesellschaften:

Gesellschaft	Domizil	Beteiligung in %	Aktivitäten
IBL International Holding B.V.	Deventer (NL)	100%	S
• IBL International GmbH	Hamburg (DE)	100%	R/P/D
• IBL International B.V.	Nijkerk (NL)	100%	D
• IBL International Corp.	Toronto (CA)	100%	D

S = Services, Holdingfunktionen, R = Forschung und Entwicklung, P = Produktion, D = Verkauf

Die IBL International Gruppe befasst sich mit der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb eines umfangreichen Portfolios von Immunoassays. Diese werden in der Forschung und Routinediagnostik eingesetzt. Die erworbene Gruppe wird Teil des Geschäftssegments Life Sciences Business und soll von der

globalen Präsenz und starken Position von Tecan bei Immunoassay-Instrumenten profitieren.

Die IBL International Gruppe wurde vor mehr als 30 Jahren gegründet und beschäftigt über 80 Mitarbeitende. Der Haupt-

standort befindet sich in Hamburg, Deutschland. Zudem unterhält die Gruppe eine eigene Vertriebsorganisation in Deutschland, Nordamerika sowie den Beneluxstaaten und verfügt ausserdem über ein breites Netzwerk von Distributoren. Im Jahr 2013 erwirtschaftete das Unternehmen einen Gesamtumsatz in Höhe von rund EUR 16 Mio. (CHF 20 Mio.) bei einer EBITDA-Marge, die auf einem mit der Tecan Gruppe vergleichbaren Niveau lag.

Die vorläufige Entschädigung beträgt EUR 29.0 Mio. (CHF 35.2 Mio.), bereinigt um Flüssige Mittel und Finanzschulden. Der anfängliche Kaufpreis wurde bar bezahlt und unterliegt noch Anpassungen basierend auf den finalen Abschlüssen, welche in den nächsten Wochen nach der Transaktion erstellt werden. Derzeit liegen keine Abschlüsse der erworbenen Gruppe in Übereinstimmung mit IFRS vor. Die Kaufpreisallokation ist noch vorzunehmen.

Standorte und Kontakt



- Tecan-Verkaufsbüros
- F&E- und Produktionsstandorte

Tecan Gruppe

Hauptsitz

Tecan Group AG
 Seestrasse 103
 8708 Männedorf
 Schweiz
 T +41 44 922 88 88
 F +41 44 922 88 89

Produktions- und Entwicklungsstandorte

Tecan Schweiz AG
 Seestrasse 103
 8708 Männedorf
 Schweiz
 T +41 44 922 81 11
 F +41 44 922 81 12

Tecan Austria GmbH
 Untersbergstrasse 1a
 5082 Grödig/Salzburg
 Österreich
 T +43 62 46 89 33
 F +43 62 46 72 770

Tecan Systems, Inc.
 2450 Zanker Road
 San Jose
 CA 95131, USA
 T +1 408 953 3100
 F +1 408 953 3101

Verkaufs- und Servicestandorte

Australien +61 7 3897 1616
 Belgien +32 15 42 13 19
 China +86 21 2898 6333
 Deutschland +49 79 51 94 170
 England +44 118 9300 300
 Frankreich +33 4 72 76 04 80
 Italien +39 02 92 44 790
 Japan +81 44 556 73 11
 Niederlande +31 18 34 48 17 4

Österreich +43 62 46 89 330
 Schweden +46 31 75 44 000
 Schweiz +41 44 922 81 11
 Singapur +65 644 41 886
 Spanien +34 93 490 01 74
 USA +1 919 361 5200
 ROW +41 44 922 81 25

Impressum

Herausgeberin

Tecan Group AG
Seestrasse 103
8708 Männedorf
Schweiz
T +41 44 922 88 88
F +41 44 922 88 89
investor@tecan.com
www.tecan.com

Projektleitung / Redaktion

Tecan Group AG, Männedorf
Martin Brändle
Head of Corporate Communications
& Investor Relations

Designkonzept und Realisation

W4 Marketing AG, Zürich

Übersetzung

CLS Communication AG, Zürich/Basel

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistungen bieten. Sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten betreffend zukünftige, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

Dieser Zwischenbericht liegt in englischer und deutscher Sprache vor und ist auch auf der Website www.tecan.com abrufbar. Massgebend ist die englische Fassung.

Tecan Group AG

Seestrasse 103
CH-8708 Männedorf
Schweiz
www.tecan.com